

Ich bin ein Vertragspartner

1 Allgemeine Bestimmungen

Wir verarbeiten Ihre Daten in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und allen anderen relevanten nationalen Gesetzen zum Arbeits- und Datenschutz.

Wenn Sie Vertragspartner von C&A sind, speichern und verarbeiten wir Informationen über Sie nur soweit für die effiziente Durchführung des Vertragsverhältnisses und die Kommunikation mit Ihnen erforderlich.

Soweit Sie über webbasierte Dienste mit uns in Vertragsbeziehungen stehen, finden Sie die Hinweise zur Datenverarbeitung auf der jeweiligen Webseite.

2 Datenkategorien und Rechtsgrundlage

C&A verarbeitet Ihre Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Hierbei werden Daten zur Identifikation Ihrer Person, Ihre geschäftlichen Adressdaten, Daten Ihrer Mitarbeiter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen wie auch Verträge selbst und Ihre Unterschriften verarbeitet. Weiterhin verarbeiten wir Ihre Bankdaten und die entsprechenden Zahlungsvorgänge.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere für die Datenverarbeitung zu Kommunikationszwecken.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren. Dies gilt insbesondere bei internetbasierten Services, die aus Gründen der Transparenz tiefergehende Hinweise enthalten.

3 Datenquellen

Soweit im Rahmen unserer Vertragsbeziehung personenbezogenen Daten erhoben werden, werden diese direkt bei Ihnen erhoben. In manchen Fällen, wie z.B. bei der Adressermittlung zur Geltendmachung von Forderungen oder zur Bonitätsprüfung, setzen wir Dienstleister ein.

4 Automatisierte Entscheidungen

C&A verwendet keine automatisierten Entscheidungen im Rahmen der Vertragsbeziehung zu Ihnen.

5 Datenempfänger

In unseren Head Offices Düsseldorf und Vilvoorde (C&A Buying Comm. V., Belgien) werden Administrations- und IT-Funktionen in der Form eines Shared Service Center ausgeführt, bei dem ein Unternehmen der C&A Unternehmensgruppe die Datenverarbeitung auch für andere Unternehmen der C&A Unternehmensgruppe verarbeitet.

Dies sind die Unternehmen:

C&A Mode GmbH & Co. KG	Hier erfolgt das Rechnungswesen und die Stammdatenverwaltung unserer Kreditoren und Debitoren.
C&A Buying Comm. V, J Monetlaan 1, 1800 Vilvoorde	Hier werden europäische Finance-Aktivitäten gesteuert

Wir nutzen das Ariba-System der Firma SAP Deutschland SE & Co. KG, Hasso-Plattner-Ring 7, 69190 Walldorf (www.ariba.com), das Ihre Daten im Rahmen einer Cloud-Applikation auf Servern in Deutschland verarbeitet.

Im Übrigen werden für die folgenden Verarbeitungen die dafür benötigten Daten im Rahmen der Kundenbeziehung an die folgenden Empfängerkategorien weitergeleitet:

Banken im Rahmen der Zahlungsabwicklung
Behörden (Steuerbehörden, Gerichte) im Rahmen von Meldepflichten oder anlässlich von Verfahren
Inkassounternehmen und Rechtsanwälte für das Forderungsmanagement
Insolvenzverwalter im Falle Ihrer Insolvenz
Strafverfolgungsbehörden im Falle von Straftaten
Versicherungen im Falle von Haftpflichtfällen
Wirtschaftsprüfer im Rahmen der Bilanzerstellung

6 Internationale Datenübertragungen außerhalb der EU

Wir setzen für Datenverarbeitungen innerhalb der Vertragsbeziehungen keine Anbieter für Datenverarbeitungen außerhalb der Europäischen Union ein.

7 Aufbewahrungsfristen

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Unser E-Mail-Verkehr wird grundsätzlich für 5 Jahre gespeichert. Für die Aufbewahrungsfristen für Daten aus dem Besuchermanagement und der Videoüberwachung beachten Sie die lokalen Hinweise.